

Oliver Martin
SVP
Heimenhoferstr. 3
8585 Mattwil

Stephanie Eberle
SVP
Alte Bergstrasse 1
9545 Wängi

EINGANG GR			
2. Juli 2025			
GRG Nr.	24	EA	70 184

Hermann Lei
SVP
Mühletobelstr. 59 a
8500 Frauenfeld

Marcel Wittwer
EDU
Bühlacker 2
8581 Schocherswil

Einfache Anfrage

„Dragqueens in unserer Volksschule – Rolle, pädagogischer Mehrwert und Grenzen“

In jüngerer Zeit wurden an verschiedenen Orten in der Schweiz und im Ausland Veranstaltungen bekannt, bei denen sogenannte Dragqueens – Männer in betont weiblicher Aufmachung und überzeichneter Geschlechterdarstellung – im Rahmen von schulischen oder vorschulischen Aktivitäten auftraten, etwa bei Vorlesestunden oder «Workshops zur Vielfalt». Auch im Kanton und gemäss Bericht in unserem Schulblatt 2/2025 mehren sich Hinweise, dass solche Formate teilweise an Schulen durchgeführt oder aktiv gefördert werden.

Dies wirft in der Öffentlichkeit grundlegende Fragen zur pädagogischen Legitimation, altersgerechten Vermittlung und weltanschaulichen Neutralität der Schule auf. Besonders Eltern sorgen sich um eine mögliche ideologische Einflussnahme sowie Indoktrinierung im sensiblen Bildungsumfeld.

Nach unserem empfinden haben solche Auftritte in unserer Volksschule nichts zu suchen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Sind dem Regierungsrat Fälle bekannt, in denen Dragqueens im Rahmen von Schulveranstaltungen oder im Unterricht an öffentlichen Schulen des Kantons aufgetreten sind?
2. Welche Zielsetzungen werden mit einem Auftritt eines Dragqueen Artisten verfolgt?
3. Wird die Einwilligung der Eltern für die Teilnahme ihrer Kinder eingeholt?
4. Falls keine Einwilligung eingeholt wird, weshalb nicht?
5. Plant der Regierungsrat, aufgrund der Debatte um diese Themen Richtlinien zu erlassen, um Klarheit und Grenzen im Schulbetrieb festzulegen und solche Auftritte zu verbieten?

Mattwil, 2.Juli 2025

Oliver Martin

Stephanie Eberle

Hermann Lei

Marcel Wittwer